

Stellenausschreibung

Der Landesbetrieb Forst Brandenburg ist Teil der unmittelbaren Landesverwaltung des Landes Brandenburg und sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das **Landeskompetenzzentrum Forst Eberswalde** eine personelle Verstärkung als

Wissenschaftliche/n Leiter/in Waldbau / Waldwachstum (w/m/d).

Beabsichtigt ist eine unbefristete Einstellung in Vollzeit (40 Wochenstunden), optional in Teilzeit.

Der Arbeitsort befindet sich in 16225 Eberswalde, Alfred- Möller-Straße 1.

Wir suchen eine/n engagierte/n Wissenschaftler/in für das Sachgebiet „Waldbau“ zur Planung und Durchführung von Forschungs- und Beratungsaufgaben im Themenfeld Waldbau/Waldwachstum und wissenschaftliche Bearbeitung waldbaulich-waldwachstumskundlich-waldökologischer Fachthemen. Die Aufgabenschwerpunkte sind:

- Planung und Organisation von Forschungs- und Beratungsaufgaben sowie Personalführung (Waldbau, Waldwachstum)
- Waldbauberatung gemäß einschlägiger Richtlinien des Landesbetriebes Forst Brandenburg und dem Landeswaldgesetz
- Erarbeiten von Grundlagen zur standortsbezogenen, klimawandelorientierten waldbaulichen Planung (Waldentwicklungstypen) einschließlich des waldbaulichen Handlungsrahmens
- Bearbeiten und Erstellen von Stellungnahmen einschließlich der Risikobewertung zu Problemen des Waldumbaus, der Walderneuerung bzw. Wiederbewaldung nach Schadereignissen, der Bestandespflege und der Holznutzung
- Wissenschaftliche Bearbeitung waldbaulich-waldwachstumskundlich-waldökologischer Themen gemäß LWaldG §4, §26, Waldvision 2030 sowie weiterer betrieblicher Ziele
- Zusammenarbeit mit Institutionen und Arbeitsgruppen auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene in der forstlichen Ressortforschung und relevanten Wissenschaftsbereichen
- Analyse und Weiterentwicklung waldbaulich-waldwachstumskundlich-waldökologisch relevanter Methoden und Verfahren einschließlich Erarbeitung von Planungshilfen und Handlungsempfehlungen
- Bewerten und Weiterentwickeln waldbaulich-waldwachstumskundlicher Modelle und Generalisierungsansätze auf ihre Eignung unter forstbetrieblichen wie waldökologischen Kriterien
- Ableiten unmittelbarer Handlungsempfehlungen, rationeller Waldbauverfahren und langfristiger waldbaulicher Strategien entsprechend der betrieblichen Ziele

Anforderungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in der Fachrichtung Forstwissenschaft bzw. einschlägiges abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Bereich der Ökologie mit eindeutig forstlichem Schwerpunkt;
- Promotion auf waldbaulichem oder fachlich naheliegenderem Gebiet (z. B. forstliche Betriebswirtschaft) sind von Vorteil
- fundierte Kenntnisse in der Waldökologie, der Bodenkunde/Standortslehre, des nordostdeutschen Standortserkundungsverfahrens SEA95

- überdurchschnittliche Kenntnisse und praktische Erfahrungen zum Umgang mit dem deutschen und europäischen Naturschutzrecht, sowie zu einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften im Bereich der Waldfunktionskartierung
- mehrjährige einschlägige Berufserfahrung im o.a. Aufgabenbereich ist erwünscht
- anwendungsbereite IT-Kenntnisse (Büroprogramme, GIS, Datenbankmanagement)
- Fähigkeit zum langfristig-strategischen Denken und Handeln
- hohe Verhandlungs- und Entscheidungskompetenz sowie Konflikt- und Durchsetzungsfähigkeit
- soziale Kompetenz und sicheres Auftreten
- Verständnis für forstliche Zusammenhänge insbesondere unter den brandenburgischen Naturraumgegebenheiten
- Sehr gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch (Wort und Schrift)
- PKW-Führerschein, mindestens Klasse B mit Selbstfahrbereitschaft
- Teamfähigkeit sowie persönliches Engagement werden vorausgesetzt

Dotierung:

Das Aufgabengebiet ist mit der Entgeltgruppe 14 der Entgeltordnung zum TV-L bewertet.

Hinweise:

Der Landesbetrieb Forst Brandenburg gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Er ist bestrebt den Frauenanteil zu erhöhen und daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Hinweis auf eine Schwerbehinderung in der Bewerbung ist wünschenswert.

Der LFB unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeiten im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten. Darüber hinaus können interessante Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie vielseitige Angebote im Gesundheitsmanagement genutzt werden. Darüber hinaus wird die Möglichkeit geboten, den Weg von und zur Arbeit durch ein VBB-Firmenticket vergünstigt mit dem öffentlichen Personennahverkehr zurückzulegen und auch in der Freizeit die Vorzüge des ÖPNV zu nutzen.

Sollte Sie die Stellenausschreibung angesprochen haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **02.01.2023** per E-Mail mit dem Betreff „**Wissenschaftliche Leitung Waldbau / Waldwachstum**“ an

Bewerbungen@LFB.Brandenburg.de

Bitte fügen Sie der elektronischen Bewerbung ausschließlich Dokumente im aktuellen Microsoft-Office-Format (z.B. docx / xlsx / pptx) oder im PDF-Format bei. Dateianhänge mit dem veralteten Microsoft-Office-Format (*.doc) werden aus datensicherheitstechnischen Gründen vom zentralen IT-Dienstleister der Landesverwaltung Brandenburgs vor der Zustellung entfernt.

Alternativ können Sie Ihre Bewerbung per Post an den

**Landesbetrieb Forst Brandenburg
Fachbereich Personal und Organisation
- Vertrauliche Personalangelegenheit -
Heinrich-Mann-Allee 103, Haus 5
14473 Potsdam**

senden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbungsunterlagen bei einer erfolglosen Bewerbung nur zurückgesandt werden, wenn der Bewerbung ein ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Anderenfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach einer Aufbewahrungsfrist von drei Monaten nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Prof. Dr. Jens Schröder, Fachbereichsleiter Waldressourcenmanagement beim Landeskompetenzzentrum Forst Eberswalde (Telefon: 3334 2759157) oder bei personalrechtlichen Fragen an Frau Ahrweiler (Telefon: 03334 2759-328) wenden.

Hinweis zum Datenschutz

Die im Rahmen der Bewerbung mitgeteilten personenbezogenen Daten werden auf der Grundlage des § 26 des Brandenburgischen Datenschutzgesetzes verarbeitet.

Sofern Sie mit der Verarbeitung der Daten nicht einverstanden sind oder die Einwilligung widerrufen, kann die Bewerbung in diesem Stellenbesetzungsverfahren nicht berücksichtigt werden.

Bitte beachten Sie die weiteren Hinweise zum Datenschutz auf unserer Internetpräsenz unter <https://forst.brandenburg.de>.